

Gebetskalender Februar 2025

«Du tust mir kund den Weg zum Leben» Psalm 16,11 Monatsspruch

- Samstag, 01.02., Schabbat: "Der HERR ist die Stärke seines Volkes, eine Festung des Heils für seinen Gesalbten." (Psalm 28,8). Danken wir Gott mit diesen Worten.
- Sonntag, 02.02.: Das Übereinkommen zum Waffenstillstand zwischen Israel und der Hamas beinhaltet als wesentliche Vereinbarung, in festgelegten Phasen Geiseln freizulassen. Einige von Ihnen konnten bereits nach Israel zurückkehren. Beten wir, dass alle Geiseln freigelassen werden. Beten wir für die Familien, die ihre Liebsten begraben müssen und dass Gott den Lebenden Heilung schenkt.
- Montag, 03.02.: Als Christen haben wir eine tiefe Verbindung mit dem jüdischen Volk. (Römer 11). Doch es scheint, dass viele Christen Gottes Plan für sein Volk vergessen haben. Beten wir, dass Christen auf der ganzen Welt Gottes Plan für sein Volk erkennen.
- **Dienstag, 04.02.**: Der geistliche Kampf ist auch in der Kirche sichtbar. Satan verbreitet Spaltung und Verwirrung. Beten wir, dass die Wahrheit über Israel lauter erklingt als die Lügen. Beten wir, dass Christen auf der ganzen Welt Gottes Verheißungen lesen, hören und verstehen können. Beten wir, dass Gottes Wort und Wahrheit überall auf der Welt verkündet wird.
- Mittwoch, 05.02.: Viele Juden außerhalb Israels fühlen sich nicht mehr sicher, weil sie beschimpft, bespuckt oder angegriffen werden. Beten wir für die Sicherheit der jüdischen Gemeinden. Beten wir, dass der Antisemitismus keinen Bestand hat.
- Donnerstag, 06.02.: "Den ganzen Tag lang verdrehen sie meine Worte; alle ihre Pläne zielen auf meinen Untergang. Sie verschwören sich, sie lauern auf, sie beobachten meine Schritte und hoffen, mir das Leben zu nehmen." (Psalm 56,5-6). Beten wir, dass die Feinde des jüdischen Volkes zerstreut werden. Danken wir Gott, dass er alle Tränen zählt und mit seinem Volk ist. (Psalm 56,8-9).

- Freitag, 07.02.: Der Druck auf Israels Männer und Frauen mit Führungsverantwortung ist groß, sowohl innerhalb als auch außerhalb Israels. Beten wir um Weisheit, Kraft und Zuversicht für Israels Regierung und für alle Menschen in leitenden Positionen, damit sie die richtigen Entscheidungen treffen und auf Gottes Führung vertrauen können.
- Samstag, 08.02., Schabbat: "Seid um nichts besorgt, sondern bringt in jeder Lage eure Bitten durch Gebet und Flehen mit Danksagung vor Gott." (Philipper 4,6). Danken wir Gott, dass wir alle unsere Sorgen in Seine Hände legen dürfen.
- Sonntag, 09.02.: Der Norden Israels wurde lange Zeit von Raketen der Hisbollah bedroht. Rund sechzigtausend Israelis waren monatelang evakuiert. Nach und nach kehren die Bewohner des nördlichen Teils des Landes nun in ihre Häuser zurück. Beten wir, dass ihre Rückkehr und der Wiederaufbau der Region gut verlaufen.
- Montag, 10.02.: In vielen Ländern wird die Gründung eines offiziellen palästinensischen Staates gefordert. Beten wir, dass Gottes Wille in dieser Angelegenheit erfüllt wird und dass Israels Sicherheit nicht gefährdet wird.
- **Dienstag, 11.02.:** Israels Marine operiert im Mittelmeer, im Golf von Eilat und dem Roten Meer. Beten wir für die israelische Marine, dass sie in der Lage ist, die Zivilbevölkerung an Land vor Terrorismus vom Meer aus zu schützen.
- Mittwoch, 12.02.: Beten wir für eine Armee von Engeln, die um Israels Grenzen herumsteht und Israel vor Bedrohungen schützt.
- **Donnerstag, 13.02., Tu Bischvat (Neujahr der Bäume)**: Beten wir um ein fruchtbares Jahr für Israel mit reichen Ernten und Erholung der verbrannten Flächen.
- Freitag, 14.02.: Die Menschen in Judäa und Samaria leben mit der täglichen Bedrohung durch Terror. Beten wir, dass Gott sie beschützen möge und dass sie bald in Frieden im gesetzlich vorgesehenen Teil des biblischen Kernlandes leben können.
- Samstag, 15.02., Schabbat: "Der HERR ist mein Licht und mein Heil vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist die Festung meines Lebens vor wem sollte ich mich fürchten?" (Psalm 27,1). Danken wir dem Herrn, dass wir uns auf seine Stärke und Schutz verlassen können.
- **Sonntag, 16.02.**: Himmlischer Vater, verhindere, dass die mehr als tausend Terroristen, die im Rahmen der Vereinbarung mit der Hamas aus israelischen Gefängnissen entlassen werden, weitere Terrorakte begehen.

- Montag, 17.02.: Herr unser Gott, veranlasse, dass die jüngste Resolution der UN-Generalversammlung, wonach Judäa und Samaria "judenrein" sein sollen, wieder aufgehoben wird.
- **Dienstag, 18.02.:** Israel deckt regelmäßig Mitarbeiter der UNWRA auf, die auch Mitglieder terroristischer Organisationen wie der Hamas sind. Beten wir, dass alle diese Fälle ans Licht kommen und dass Maßnahmen ergriffen werden, damit Organisationen, die Palästinensern helfen, keinen Hass gegen Israel predigen.
- Mittwoch, 19.02.: Die israelische Landwirtschaft hat durch den Krieg sehr gelitten. Beten wir um Segen für die Landwirtschaft des Landes, dass sich die beschädigten Anbauflächen zügig erholen und auch, dass Freiwillige den Bauern und den landwirtschaftlichen Betrieben bei der Arbeit helfen. Danken wir für diese Helfer aus aller Welt.
- **Donnerstag, 20.02.:** Es gibt viele Fragen über die künftige Verwaltung des Gazastreifens und verschiedene Meinungen und Modelle dazu, wie diese Verwaltung aussehen soll. Beten wir, dass sich die richtigen Leute erheben, um den Wiederaufbau zu leiten.
- Freitag, 21.02.: Beten wir für die israelische Bevölkerung in den Gebieten um Gaza. Beten wir, dass Gott ihr Trauma heilt und den Wiederaufbau ihrer Städte und Dörfer segnet.
- Samstag, 22.02., Schabbat: "Du bist mein Schirm und mein Schild; ich hoffe auf dein Wort." (Psalm 119,114). Beten wir, dass die Menschen in Israel wissen, dass sie in den Händen des Herrn, ihres Gottes, sicher sind.
- Sonntag, 23.02.: Danken wir dafür, dass die Alijah (Rückkehr der Juden nach Israel) trotz des Krieges weitergeht. Beten wir, dass die Neuankömmlinge schnell ihren Platz in der israelischen Gesellschaft finden.
- Montag, 24.02.: "Er aber sprach: 'Was bei den Menschen unmöglich ist, das ist bei Gott möglich." (Lukas 18,27). Beten wir, dass in Israel wieder Ruhe und Frieden einkehren. Auch wenn uns Dinge unmöglich erscheinen mögen, bei Gott ist alles möglich.
- **Dienstag, 25.02.:** Beten wir für alle Eltern, die ein Kind im Krieg oder durch einen Terroranschlag verloren haben. Beten wir um Kraft und Trost.

- Mittwoch, 26.02.: Israels Kinder sind schon in jungen Jahren mit Schwierigkeiten konfrontiert. Denken wir an die Spannungen und Gefahren des Krieges, daran, dass sie sich regelmäßig in Schutzräumen verstecken müssen sowie Familienmitglieder an der Front haben oder sogar verlieren. Beten wir heute für die Kinder in Israel.
- **Donnerstag, 27.02.**: Beten wir für Frieden für die gesamte Region und die baldige Erfüllung von Jesaja 19, 21-25.
- Freitag, 28.02.: "Der Herr, ihr Gott, wird sein Volk an jenem Tag retten, wie ein Hirte seine Herde rettet. Sie werden in seinem Land glänzen wie Juwelen in einer Krone." (Sacharja 9,16). Danken wir Gott mit diesen Worten.

Gebetsteam von Christians for Israel International und Theodor und Ursula Zingg